



Ausführliches
Konferenzprogramm

3. und 4. Mai 2012
München

LICENSING 2012

Aktuelle Praxis internationaler Lizenzverträge

Exklusive Praxisberichte:

- mp3 Licensing
San Diego, USA
- Via Licensing Corp.
San Francisco, USA

- Aktuelle Initiativen der Europäischen Kommission
- Arbeitnehmererfindungen in internationalen Konzernen
- Vertragsgestaltung und Boiler Plates
- Aktuelle Rechtsprechung
- Mediation und Streitschlichtung

■ **Dr. Michael Groß** (Tagungsleitung)
Fraunhofer-Gesellschaft,
Bird & Bird, München

■ **Prof. Dr. Heinz Goddar**
Boehmert & Boehmert,
München

■ **Prof. Dr. Michael Trimborn**
OsborneClarke, Köln

■ **Hans Christian Schomerus**
Philips Intellectual Property and
Standards, Hamburg

■ **Donncadh Woods**
GD Wettbewerb, Europäische
Kommission, Brüssel

■ **Dr. Klaus Bacher**
Bundesgerichtshof,
Karlsruhe

■ **Dr. Carsten Zülch**
Oberlandesgericht
Karlsruhe

■ **Rocky Caldwell**
mp3 Licensing,
San Diego, USA

■ **Andrew Fischer**
Via Licensing Corporation,
San Francisco, USA



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Diskutieren Sie die neuesten Entwicklungen mit maßgeblichen Entscheidungsträgern!

TAGUNGZIEL

Am 3. und 4. Mai lade ich Sie nach München zu einem intensiven Gedankenaustausch über aktuelle Entwicklungen bei internationalen Lizenzverträgen im Kreise deutscher und internationaler Experten und Praktiker ein.

Am ersten Konferenztag richtet sich unser Focus zunächst auf Forschungs- und Entwicklungsverträge incl. EU-Beihilferahmen. F&E-Kooperationen sind immer häufiger die Basis für neue Schutzrechte und geheimes technisches Know-how und deren Verwertung. Die Unternehmen verfügen unabhängig von ihrer Größe oft selbst nicht mehr zeitnah über die notwendigen technischen und finanziellen Mittel und nicht (allein) über die mit neuen Technologien verbundenen bzw. notwendigen Rechte, um neue Technologien national und international ohne Verletzung von Rechten Dritter verwerten zu können. Bei internationalen F&E- und Lizenzverträgen sind komplexe arbeitnehmererfinderrechtliche Fragen ebenso zu beachten wie Vertragsklauseln, die besondere Relevanz bei der Überwachung und beim Scheitern der Verträge gewinnen. Schließlich verdient das Kartellrecht aus EU-Sicht intensive Beachtung.

Der zweite Konferenztag gibt am Vormittag einen Überblick über neuere Lizenzvertragsrechtsprechung des Bundesgerichtshofs und des Oberlandesgerichts Karlsruhe. Das neue deutsche Mediationsgesetz ist Ausgangspunkt einer Betrachtung alternativer Formen des Konfliktmanagements im nationalen und internationalen Bereich. Der Nachmittag vermittelt schließlich wertvolle Einblicke, wie umfangreiche Patentportfolios mehrerer Lizenzpartner in den USA betreut werden.

Bei der Konferenz profitieren Sie von der langjährigen Praxiserfahrung hochkarätiger Experten, die täglich mit den unterschiedlichsten nationalen und internationalen lizenzrechtlichen Fragestellungen befasst sind. Sie erhalten wertvolle Hilfestellung für die Einschätzung und Gestaltung Ihrer bestehenden und zukünftigen Lizenzverträge mit nationalen und internationalen Lizenzvertragspartnern. Die Vielfalt der angesprochenen rechtlichen und strategischen Fragestellungen bietet Gelegenheit zu Diskussion und Austausch auf höchstem Niveau. Kommen Sie nach München und bringen Sie Ihren Standpunkt in die aktuellen Diskussionen ein!

Ihr
Dr. Michael Groß
Tagungsleiter

TEILNEHMERKREIS

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus Patent-, IP- und F&E-Abteilungen der Industrie
- Entscheidungsträger aus Behörden und Justiz
- Patentanwälte
- Rechtsanwälte und Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz
- IP-Consultants und IP-Manager
- Patentingenieure und Paralegals
- Presse- und Medienvertreter

Der Besuch der Konferenz eignet sich als Fortbildung für Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz nach der FAO.

3. MAI 2012

- 14.00 Uhr **Eröffnung durch den Tagungsleiter**
Dr. Michael Groß
- 14.15 Uhr **Mustervereinbarungen des BMWi für Forschungsk Kooperationen – Inhaber und Verwertungsrechte**
Prof. Dr. Heinz Goddar
- Rechtslage in Deutschland seit 2002/2003
 - EU-Beihilferahmen seit 2009/2010
 - Entwicklung von Mustervereinbarungen in Deutschland – Berliner Vertrag, Hamburger Vertrag, BMWi-Vertrag etc.
 - Kompromissfindung zwischen Industrieinteressen und Interessen der Forschungseinrichtungen – “Ranking”, Inhaberschaft, Verfügungsrechte, Lizenzgestaltung
- 15.00 Uhr Diskussion
- 15.15 Uhr **Arbeitnehmererfindungen – Rechtslage und Gestaltungsmöglichkeiten bei internationaler Konzernnutzung**
Prof. Dr. Michael Trimborn
- Übertragungs- und (Rück-) Lizenzierungs-Modelle in der Praxis
 - Lizenzanalogie als Bewertungsmethode bei Konzernnutzungen?
 - Vorlagepflicht bzgl. Übertragungs- und Lizenzverträgen?
 - Bewertung von Erfindungen in Patentpools und Lizenzbündel-Verträgen
- 16.00 Uhr Diskussion
- 16.15 Uhr Kaffeepause
- 16.45 Uhr **Das Leben hinter den Boiler Plates: Internationale Bezüge vernachlässigter Vertragsklauseln**
Hans Christian Schomerus
- Nebenpflichten
 - Vertragsdauer
 - Vertragsbeendigung
 - Insolvenz
 - Nachfolgeregelungen
 - Audit
- 17.30 Uhr Diskussion
- 17.45 Uhr **The assessment of technology licensing agreements under Article 101 of the Treaty on the Functioning of the European Union**
Donncadh Woods
- Vortrag auf Englisch
- Historical background to the development of European Commission block exemption regulations and Guidelines in the domain of EU competition law
 - Overview of the 2004 Technology Transfer Block Exemption Regulation and accompanying Guidelines
 - Why is the European Commission undertaking a review of the 2004 regime?
 - Stakeholder questionnaire published by the European Commission in December 2011: overview of replies
 - Next steps in the review
- 18.30 Uhr Diskussion
- 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

4. MAI 2012

- 9.00 Uhr **Neuere Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zum Lizenzvertragsrecht**
Dr. Klaus Bacher
- Vertragsschluss
 - Vertragsgegenstand
 - Kündigung
 - Rechtsstreit mit Dritten
- 9.45 Uhr Diskussion
- 10.00 Uhr **Anspruch des Patentverletzers auf Abschluss eines Lizenzvertrags? – Aus der jüngeren Fallpraxis des OLG Karlsruhe**
Dr. Carsten Zülch
- Anspruch aus Vorvertrag?
 - “Kartellrechtlicher Zwangslizenz einwand” nach Orange Book
 - Anspruch aus Lizenzbereitschaftserklärung?
 - Darlegungs- und Beweislastfragen
 - “Non-practicing entities”
- 10.45 Uhr Diskussion
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr **Mediation, neues Mediationsgesetz und Streitschlichtung bei internationalen Lizenzvereinbarungen**
Dr. Michael Groß
- Mediation als Teil eines Konfliktmanagement-Systems?
 - Das neue Mediationsgesetz: Behinderung oder Bereicherung der Streitkultur?
 - Streitschlichtung bei internationalen Lizenzverträgen: bisher nur staatliche Gerichte, künftig gestuft (z.B. verhandeln - Mediation - Schiedsverfahren)?
- 12.15 Uhr Diskussion
- 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 14.00 Uhr **The mp3 Worldwide Licensing Program in the Internet Age**
Rocky Caldwell
- Vortrag auf Englisch
- Overview
 - Choice of licensing term, coverage, and rates
 - Digital Rights Management Issues
 - Apple, Microsoft, and Open Source Issues
 - Recent Content Distribution Licensing Issues
 - Patent Lifetime Extension Efforts
- 14.45 Uhr Diskussion
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Patent Pools in Theory and Practice**
Andrew Fischer
- Vortrag auf Englisch
- Justification and promise of patent pools — theory
 - Chronicle of patent pools in CE, broadcast, and mobile industries
 - Licensor vs. licensee perspectives
 - Operation of patent pools — practice
 - Future of patent pools
- 16.15 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr Ende der Konferenz

TAGUNGSLEITUNG



Dr. Michael Groß

Leiter der Lizenzabteilung, Fraunhofer-Gesellschaft, München, Rechtsanwalt, Mediator, Senior European Consultant, Bird & Bird, München

REFERENTEN



Prof. Dr. Heinz Goddar

Patentanwalt, Partner Boehmert & Boehmert, München



Prof. Dr. Michael Trimborn

Rechtsanwalt, Partner OsborneClarke, Köln



Hans Christian Schomerus

Rechtsanwalt, IP Counsel Philips Intellectual Property & Standards, Hamburg



Donncadh Woods

Stellvertretender Leiter der Abteilung A-2, Generaldirektion Wettbewerb, Europäische Kommission, Brüssel



Dr. Klaus Bacher

X. Zivilsenat, Kartellsenat Bundesgerichtshof, Karlsruhe



Dr. Carsten Zülch

6. Zivilsenat Oberlandesgericht Karlsruhe



Rocky Caldwell

Vice President mp3 Licensing, San Diego, USA



Andrew Fischer

Director, Licensing Programs Via Licensing Corporation, San Francisco, USA

Licensing 2012

ANMELDEFORMULAR

■ Hiermit melde ich mich an zur Konferenz **Licensing 2012** am 3. und 4. Mai 2012 in München (Tg.-Nr. **12 05 GP126 W**)

DATUM UND TAGUNGSZEIT

3. und 4. Mai 2012
1. Tag: 14.00 – 19.00 Uhr / 2. Tag: 9.00 – 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München
Maximilianstr. 17 · D-80539 München
Tel.: 089/2125-0 · Fax: 089/2125-2000
E-Mail: salesteam.vierjahreszeiten@kempinski.com

ALTERNATIVE FÜR IHRE ÜBERNACHTUNG

Hotel Blauer Bock
Sebastiansplatz 9 · D-80331 München
Tel.: 089/23178-0 · Fax: 089/242249-23178-200
E-Mail: info@hotelblauerbock.de · www.hotelblauerbock.de

TEILNAHMEBETRAG

€ 1.390,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Gebühr beinhaltet Tagungsgetränke, Pausenbewirtungen, Konferenzdokumentation, Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am 3. Mai sowie am Mittagessen am 4. Mai 2012.

FRÜHBUCHERRABATT UND SONDERKONDITIONEN

Bei Buchung bis zum 6. Februar 2012 beträgt die Teilnahmegebühr € 1.190,- (zzgl. gesetzl. USt). Die zweite und jede weitere teilnehmende Person aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 % auf die Teilnahmegebühr.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

ANMELDEFAX 06221 / 65033-29

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH
Maaßstraße 22
D - 69123 Heidelberg
Tel.: 06221/65033-0
Fax: 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de
01.12/1205GP126


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG

PROGRAMMVORSCHAU

Ergänzende Schutzzertifikate

16. Februar 2012 in München
Seminar-Nummer: 12 02 GP123

Lizenzvertragsrecht und F&E-Verträge

8./9. März 2012 in Düsseldorf / Neuss
Seminar-Nummern: 12 03 GP120/121

Markenschutz kompakt

20.-23. März 2012 in München
Seminar-Nummern: 12 03 GA300-303

Patentabteilung 2012

26.-30. März 2012 in München
Seminar-Nummer: 12 03 GP102

Arbeitnehmererfindungen in der Praxis

26./27. April 2012 in Frankfurt
Seminar-Nummern: 12 04 GP110/111

Effektiver Designschutz

11. Mai 2012 in München
Seminar-Nummer: 12 05 GM120

Mannheimer Patenttage 2012

20./21. September 2012 in Mannheim
Seminar-Nummer: 12 09 GP100

SPONSORING

Wir bieten Unternehmen und Institutionen die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis der Konferenz ihre Leistungen im Rahmen einer konferenzbegleitenden Präsentation vorzustellen. Die ausführlichen Aussteller- und Sponsoring-Konditionen können Sie im Internet herunterladen unter www.akademie-heidelberg.de/pdf/licensing2012.pdf

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zur Konferenz: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



NOCH FRAGEN?

Bei Fragen zu unserer Experten-Konferenz **Licensing 2012** und zu unserem Veranstaltungsprogramm insgesamt stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Dipl.-Kfm. Michael Klug, Tel.: 06221/65033-20
e-Mail: m.klug@akademie-heidelberg.de